

STIHL BG-KM

STIHL



2 - 10 **Gebrauchsanleitung**
10 - 19 **Notice d'emploi**
19 - 27 **Istruzioni d'uso**



Inhaltsverzeichnis

1	KombiSystem.....	2
2	Zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik.....	2
4	Zulässige KombiMotoren.....	5
5	Gerät komplettieren.....	5
6	KombiWerkzeug anbauen.....	5
7	Motor starten / abstellen.....	5
8	Gerät aufbewahren.....	6
9	Wartungs- und Pflegehinweise.....	6
10	Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden.....	6
11	Wichtige Bauteile.....	7
12	Technische Daten.....	7
13	Reparaturhinweise.....	8
14	Entsorgung.....	8
15	EU-Konformitätserklärung.....	8
16	Anschriften.....	9

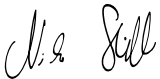
Verehrte Kundin, lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsergebnis der Firma STIHL entschieden haben.

Dieses Produkt wurde mit modernen Fertigungsverfahren und umfangreichen Qualitätssicherungsmaßnahmen hergestellt. Wir sind bemüht alles zu tun, damit Sie mit diesem Gerät zufrieden sind und problemlos damit arbeiten können.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an unsere Vertriebsgesellschaft.

Ihr



Dr. Nikolas Stihl

1 KombiSystem

Beim STIHL KombiSystem werden unterschiedliche KombiMotoren und KombiWerkzeuge zu einem Motorgerät zusammengeführt. Die funktionsfähige Einheit von KombiMotor **und** KombiWerkzeug wird in dieser Gebrauchsanleitung Motorgerät genannt.

Dementsprechend bilden die Gebrauchsanleitungen für KombiMotor und KombiWerkzeug die gesamte Gebrauchsanleitung für das Motorgerät.

Immer **beide** Gebrauchsanleitungen vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

2 Zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Bildsymbole

Sämtliche Bildsymbole, die auf dem Gerät angebracht sind, sind in dieser Gebrauchsanleitung erklärt.

2.2 Kennzeichnung von Textabschnitten



WARNUNG

Warnung vor Unfall- und Verletzungsgefahr für Personen sowie vor schwerwiegenden Sachschäden.

HINWEIS

Warnung vor Beschädigung des Gerätes oder einzelner Bauteile.

2.3 Technische Weiterentwicklung

STIHL arbeitet ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte; Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb vorbehalten.

Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.

3 Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik



Besondere Sicherheitsmaßnahmen sind beim Arbeiten mit einem Motorgerät nötig.



Immer beide Gebrauchsanleitungen (KombiMotor und KombiWerkzeug) vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren. Nichtbeachten der Gebrauchsanleitungen kann lebensgefährlich sein.

Motorgerät nur an Personen weiter geben oder ausleihen, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind – stets die Gebrauchsanleitungen von KombiMotor und KombiWerkzeug mitgeben.

Das Blasgerät ermöglicht eine Beseitigung von Laub, Gras, Papier, Schnee und Ähnlichem, z. B. in Gartenanlagen, Sportstadien, Parkplätzen

oder Einfahrten. Es ist auch geeignet zum Freiblasen von Pirschpfaden im Forst.

Für andere Zwecke darf das Motorgerät nicht benutzt werden – **Unfallgefahr!**

Nur solche Teile oder Zubehöre anbauen, die von STIHL für dieses Motorgerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

Nur hochwertige Teile oder Zubehöre verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Motorgerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original Teile und Zubehör zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Produkt und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

Keine Änderungen am Gerät vornehmen – die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für Personen- und Sachschäden, die bei der Verwendung nicht zugelassener Anbaugeräte auftreten, schließt STIHL jede Haftung aus.

Zur Reinigung des Gerätes keine Hochdruckreiner verwenden. Der harte Wasserstrahl kann Teile des Gerätes beschädigen.

3.1 Bekleidung und Ausrüstung

Vorschriftsmäßige Bekleidung und Ausrüstung tragen.



Die Kleidung muss zweckmäßig sein und darf nicht behindern. Eng anliegende Kleidung, z. B. Kombianzug, aber keinen Arbeitsmantel tragen.



Keine Kleidung, keinen Schal, keine Krawatte, keinen Schmuck tragen, die in die Luftansaugöffnung gelangen können. Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.

Feste Schuhe mit griffiger, rutschfester Sohle tragen.



WARNUNG



Um die Gefahr von Augenverletzungen zu reduzieren enganliegende Schutzbrille nach Norm EN 166 tragen. Auf richtigen Sitz der Schutzbrille achten.

"Persönlichen" Schallschutz tragen – z. B. Gehörschutzkapseln.

STIHL bietet ein umfangreiches Programm an persönlicher Schutzausstattung an.

3.2 Motorgerät transportieren

Immer den Motor abstellen.

In Fahrzeugen: Motorgerät gegen Umkippen, Beschädigung und Auslaufen von Kraftstoff sichern.

3.3 Vor dem Starten

Motorgerät auf betriebssicheren Zustand prüfen – entsprechende Kapitel in den Gebrauchsanleitungen von KombiMotor und KombiWerkzeug beachten:

- Verschleiß am Gebläsegehäuse (Anrisse, Ausbrüche) kann zur Verletzungsgefahr durch austretende Fremdkörper führen
- bei Beschädigungen am Gebläsegehäuse Fachhändler aufsuchen – STIHL empfiehlt den STIHL Fachhändler
- keine Änderung an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen vornehmen
- Handgriffe müssen sauber und trocken, frei von Öl und Schmutz sein – wichtig zur sicheren Führung des Motorgerätes

Das Motorgerät darf nur in betriebssicherem Zustand betrieben werden – **Unfallgefahr!**

Für den Notfall bei Verwendung von Traggurten: Schnelles Absetzen des Gerätes üben. Beim Üben Gerät nicht auf den Boden werfen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Siehe auch Hinweise zu "Vor dem Starten" in der Gebrauchsanleitung des KombiMotors.

3.4 Während der Arbeit

Niemals in die Richtung anderer Personen oder Tiere blasen – das Gerät kann kleine Gegenstände mit großer Geschwindigkeit hochschleudern – **Verletzungsgefahr!**

Bei drohender Gefahr bzw. im Notfall sofort Motor abstellen – Kombischieber / Stoppschalter / Stoptaster auf **STOP** bzw. **0** stellen.



Im Umkreis von 5 m darf sich keine weitere Person aufhalten – durch weggeschleuderte Gegenstände – **Verletzungsgefahr!**

Diesen Abstand auch zu Sachen (Fahrzeugen, Fensterscheiben) einhalten – **Gefahr der Sachbeschädigung!**



Das Motorgerät erzeugt giftige Abgase, sobald der Motor läuft. Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein und unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol enthalten. Niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen mit dem

Motorgerät arbeiten – auch nicht mit Katalysator-Maschinen.

Gerät niemals unbeaufsichtigt laufen lassen.

Vorsicht bei Glätte, Nässe, Schnee, Eis, an Abhängen, auf unebenem Gelände etc. –

Rutschgefahr!

Beim Blasen (im freien Gelände und in Gärten) auf Kleintiere achten, um diese nicht zu gefährden.

Schalldämpfer mit Katalysator können besonders heiß werden.

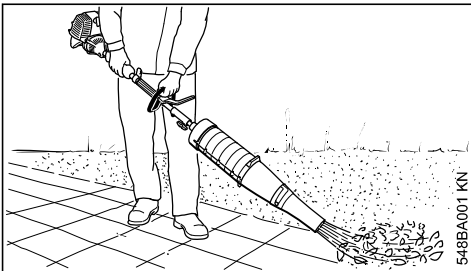
Während des Arbeitens aufgewirbelte Stäube können gesundheitsgefährdend sein. Bei Staubentwicklung Staubschutzmaske tragen.

Bei angelegtem Gehörschutz ist erhöhte Aufmerksamkeit und Umsicht erforderlich – das Wahrnehmen von Gefahr ankündigenden Geräuschen (Schreie, Signaltöne u. a.) ist eingeschränkt.

Gerät nach der Arbeit auf ebenen, nicht brennbaren Untergrund abstellen. Nicht in der Nähe von leicht entflammaren Materialien (z. B. Holzspäne, Baumrinde, trockenes Gras, Kraftstoff) abstellen – **Brandgefahr!**

Falls das Motorgerät nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz) ausgesetzt wurde, unbedingt vor weiterem Betrieb auf betriebssicheren Zustand prüfen – siehe auch Hinweise zu "Vor dem Starten" in der Gebrauchsanleitung des KombiMotors. Insbesondere die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen prüfen. Motorgeräte, die nicht mehr betriebssicher sind, auf keinen Fall weiter benutzen. Im Zweifelsfall Fachhändler aufsuchen.

3.5 Gerät anwenden



Motorgerät immer mit beiden Händen an den Griffen festhalten. Rechte Hand am Bedienungsgriff, linke Hand am Handgriff am Schaft – auch bei Linkshändern. Handgriffe mit den Daumen fest umfassen.

WARNUNG

Das Gerät nur mit komplett montiertem Blasrohr betreiben – Verletzungsgefahr

Nur langsam vorwärts schreitend arbeiten – Austrittsbereich des Blasrohres stets beobachten – nicht rückwärts gehen – **Stolpergefahr!**

Beim Blasen im freien Gelände und in Gärten auf Kleinlebewesen achten.

Das Gerät kann an einem Gurt (Sonderzubehör, nur länderabhängig vorhanden) getragen werden, der das Gewicht der Maschine trägt.

3.6 Arbeitstechnik

Zur Minimierung der Blaszeit Rechen und Besen benutzen, um Schmutzteilchen vor dem Blasen zu lockern.

- Bei Bedarf frei zu blasende Oberfläche befeuchten, um starke Staubentwicklung zu vermeiden
- Schmutzteilchen nicht auf Menschen, besonders Kinder, Haustiere, in Richtung offener Fenster oder frisch gewaschener Kraftfahrzeuge blasen. Schmutzteilchen vorsichtig weg blasen
- Zusammengeblasenen Schmutz in Mülleimern entfernen, nicht auf Nachbargrundstücke blasen
- Motorgeräte nur zu vernünftigen Zeiten betreiben - nicht früh am Morgen, spät in der Nacht oder während der Mittagsruhe, wenn Leute gestört werden könnten. An örtlich vorgegebene Zeiten halten
- Blasgeräte mit der zur Erfüllung der Arbeitsaufgabe niedrigst möglichen Motordrehzahl betreiben
- Ausrüstung vor dem Betrieb prüfen, besonders den Schalldämpfer, Luftansaugöffnungen und Luftfilter

3.7 Wartung und Reparaturen

Motorgerät regelmäßig warten. Nur Wartungsarbeiten und Reparaturen ausführen, die in den Gebrauchsanleitungen von KombiWerkzeug und KombiMotor beschrieben sind. Alle anderen Arbeiten von einem Fachhändler ausführen lassen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

STIHL empfiehlt STIHL Original Ersatzteile zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Gerät und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

Zur Reparatur, Wartung und Reinigung immer den Motor abstellen – **Verletzungsgefahr!**

4 Zulässige KombiMotoren

4.1 KombiMotoren

Nur KombiMotoren verwenden, die von STIHL geliefert oder ausdrücklich für den Anbau freigegeben wurden.

Der Betrieb dieses KombiWerkzeugs ist nur mit folgenden KombiMotoren zulässig:

STIHL KM 55 R, KM 56 R, KM 85 R, KM 90, KM 90 R, KM 94 R, KM 100, KM 100 R, KM 110, KM 110 R, KM 130, KM 130 R, KMA 130 R, KMA 135 R

! WARNUNG

Bei Geräten mit Rundumgriff muss der Bügel (Schrittbegrenzer) angebaut sein.

4.2 Motorsensen mit teilbarem Schaft

Das KombiWerkzeug kann auch an STIHL Motorsensen mit teilbarem Schaft (T-Modelle) angebaut werden (Basis-Motorgeräte).

Der Betrieb dieses KombiWerkzeugs ist deshalb zusätzlich noch an folgendem Gerät zulässig:

STIHL FR 130 T

! WARNUNG

Zur Verwendung des Bügels (Schrittbegrenzer) die Gebrauchsanleitung des Gerätes beachten.

5 Gerät komplettieren

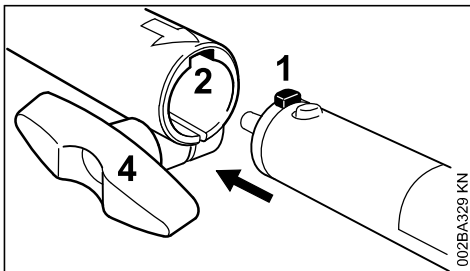
- Düse bis zum Zapfen auf das Blasrohr schieben – zum Verriegeln nach rechts bis zum Anschlag drehen

! WARNUNG

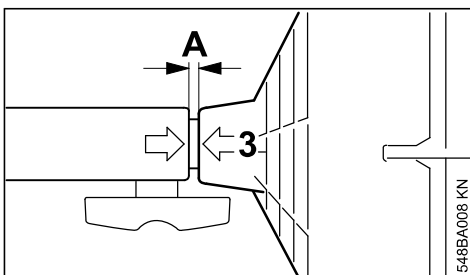
Das Gerät nur mit komplett montiertem Blasrohr betreiben – **Verletzungsgefahr!**

6 KombiWerkzeug anbauen

6.1 KombiWerkzeug anbauen



- Zapfen (1) am Schaft bis zum Anschlag in die Nut (2) der Kupplungsmuffe schieben



Richtig eingeschoben muss das Schutzgitter (3) mit der Kupplungsmuffe bündig (Spalt A maximal 5 mm) sein.

- Knebelschraube (4) fest anziehen

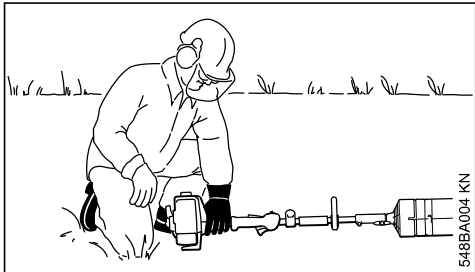
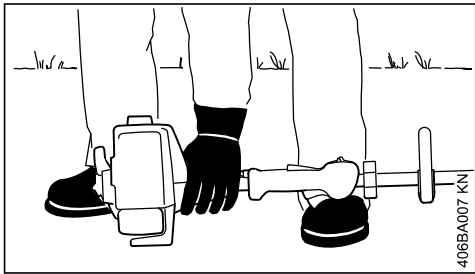
6.2 KombiWerkzeug abbauen

- KombiWerkzeug in umgekehrter Reihenfolge abbauen

7 Motor starten / abstellen

7.1 Motor starten

Zum Starten grundsätzlich die Bedienungshinweise für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät beachten!



HINWEIS

Gerät nur auf sauberem und staubfreiem Untergrund starten, so dass kein Staub vom Gerät angesaugt wird

- ▶ Gerät sicher auf den Boden legen – darauf achten, dass sich im Bereich der Austrittsöffnung keine weitere Person befindet
- ▶ sicheren Stand einnehmen – Möglichkeiten: stehend, gebückt oder kniend
- ▶ Gerät mit der linken Hand **fest** an den Boden drücken – dabei die Bedienungselemente am Bedienungsgriff nicht berühren – siehe Gebrauchsanleitung für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät

HINWEIS

Nicht den Fuß auf den Schaft stellen oder darauf knien!

Der weitere Startvorgang ist in der Gebrauchsanleitung für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät beschrieben.

7.2 Motor abstellen

- ▶ siehe Gebrauchsanleitung für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät

8 Gerät aufbewahren

Bei Betriebspausen ab ca. 3 Monaten

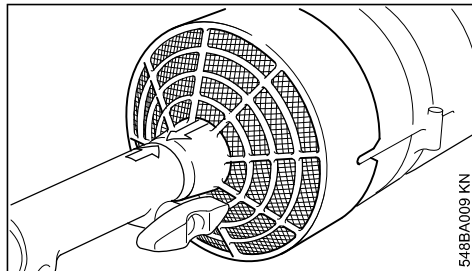
- ¹⁾ STIHL empfiehlt den STIHL Fachhändler

- ▶ Gehäuse reinigen und prüfen
- ▶ wird das KombiWerkzeug getrennt vom KombiMotor aufbewahrt: Schutzkappe auf den Schaft aufstecken zum Schutz vor Verschmutzung der Kupplung
- ▶ Gerät an einem trockenen und sicheren Ort aufbewahren. Vor unbefugter Benutzung (z. B. durch Kinder) schützen

9 Wartungs- und Pflegehinweise

Die folgenden Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen (starker Staubanfall etc.) und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

Schutzgitter



- ▶ vor Arbeitsbeginn, nach Arbeitsende und bei Bedarf auf Verschmutzung überprüfen und reinigen
- ▶ bei Beschädigung ersetzen durch Fachhändler¹⁾

10 Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden

Das Einhalten der Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung und der Vorgaben der Gebrauchsanleitung des KombiMotors vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät.

Benutzung, Wartung und Lagerung des Gerätes müssen so sorgfältig erfolgen, wie in diesen Gebrauchsanleitungen beschrieben.

Alle Schäden, die durch Nichtbeachten der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht werden, hat der Benutzer selbst zu verantworten. Dies gilt insbesondere für:

- nicht von STIHL freigegebene Änderungen am Produkt

- die Verwendung von Werkzeugen oder Zubehören, die nicht für das Gerät zulässig, geeignet oder qualitativ minderwertig sind
- nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes
- Einsatz des Gerätes bei Sport- oder Wettbewerbs-Veranstaltungen
- Folgeschäden infolge der Weiterbenutzung des Gerätes mit defekten Bauteilen

10.1 Wartungsarbeiten

Alle im Kapitel "Wartungs- und Pflegehinweise" aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Soweit diese Wartungsarbeiten nicht vom Benutzer selbst ausgeführt werden können, ist damit ein Fachhändler zu beauftragen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Werden diese Arbeiten versäumt oder unsachgemäß ausgeführt, können Schäden entstehen, die der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen u. a.:

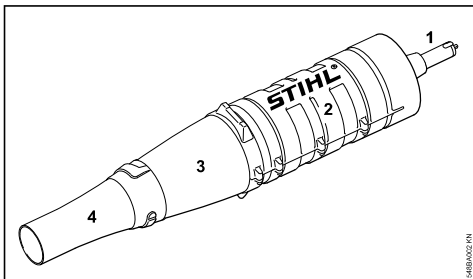
- Korrosions- und andere Folgeschäden infolge unsachgemäßer Lagerung
- Schäden am Gerät infolge Verwendung von qualitativ minderwertigen Ersatzteilen

10.2 Verschleißteile

Manche Teile des Motorgerätes unterliegen auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch einem normalen Verschleiß und müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden. Dazu gehören u. a.:

- Düse
- Schutzgitter

11 Wichtige Bauteile



1 Schaft

0458-548-7521-B

2 Gebläsegehäuse

3 Blasrohr

4 Düse

12 Technische Daten

12.1 Maximaler Luftdurchsatz (mit Runddüse)

je nach verwendetem KM- und FR-Gerät
875 - 1025 m³/h

12.2 Luftgeschwindigkeit (mit Runddüse)

je nach verwendetem KM- und FR-Gerät
60 - 70 m/s

12.3 Gewicht

1,8 kg

12.4 Schall- und Vibrationswerte

Zur Ermittlung der Schall- und Vibrationswerte werden bei Motorgeräten mit KombiWerkzeug BG-KM die Betriebszustände Leerlauf und nominelle Höchstdrehzahl im Verhältnis 1:6 berücksichtigt.

Weiterführende Angaben zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG siehe www.stihl.com/vib

12.4.1 Schalldruckpegel L_{peq} nach ISO 22868

KM 55 R mit Rundumgriff:	95 dB(A)
KM 56 R mit Rundumgriff:	96 dB(A)
KM 85 R mit Rundumgriff:	97 dB(A)
KM 90 R mit Rundumgriff:	95 dB(A)
KM 94 R mit Rundumgriff:	93 dB(A)
KM 100 R mit Rundumgriff:	95 dB(A)
KM 130 R mit Rundumgriff:	97 dB(A)
FR 130 T:	96 dB(A)

12.4.2 Schalldruckpegel L_{peq} nach EN 50636-2-100

KMA 130 R mit Rundumgriff:	91 dB(A)
----------------------------	----------

12.4.3 Schalldruckpegel L_{peq} nach ISO 11201

KMA 135 R mit Rundumgriff:	89,2 dB(A)
----------------------------	------------

12.4.4 Schalleistungspegel L_w nach ISO 22868

KM 55 R mit Rundumgriff:	106 dB(A)
KM 56 R mit Rundumgriff:	107 dB(A)
KM 85 R mit Rundumgriff:	108 dB(A)
KM 90 R mit Rundumgriff:	107 dB(A)
KM 94 R mit Rundumgriff:	106 dB(A)

KM 100 R mit Rundumgriff: 107 dB(A)
 KM 130 R mit Rundumgriff: 109 dB(A)

12.4.5 Schalleistungspegel L_{weq} nach ISO 22868

FR 130 T: 108 dB(A)

12.4.6 Schalleistungspegel L_w nach EN 50636-2-100

KMA 130 R: 102 dB(A)

12.4.7 Schalleistungspegel L_w nach ISO 3744

KMA 135 R: 104 dB(A)

12.4.8 Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ nach ISO 22867

	Handgriff links	Handgriff rechts
KM 55 R mit Rundumgriff:	4,6 m/s ²	7,0 m/s ²
KM 56 R mit Rundumgriff:	4,7 m/s ²	6,7 m/s ²
KM 85 R mit Rundumgriff:	4,4 m/s ²	8,2 m/s ²
KM 90 R mit Rundumgriff:	3,1 m/s ²	5,9 m/s ²
KM 94 R mit Rundumgriff:	4,8 m/s ²	5,9 m/s ²
KM 100 R mit Rundumgriff:	3,1 m/s ²	5,8 m/s ²
KM 130 R mit Rundumgriff:	3,6 m/s ²	7,3 m/s ²
FR 130 T:	4,6 m/s ²	3,0 m/s ²

12.4.9 Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ nach EN 50636-2-100

	Handgriff links	Handgriff rechts
KMA 130 R mit Rundumgriff:	1,6 m/s ²	2,0 m/s ²
KMA 135 R mit Rundumgriff:	3,9 m/s ²	2,7 m/s ²

Für den Schalldruckpegel und den Schalleistungspegel beträgt der K-Wert nach RL 2006/42/EG = 2,0 dB(A); für den Vibrationswert beträgt der K-Wert nach RL 2006/42/EG = 2,0 m/s².

12.5 REACH

REACH bezeichnet eine EG Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe www.stihl.com/reach


13 Reparaturhinweise

Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungs- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur Fachhändler ausführen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

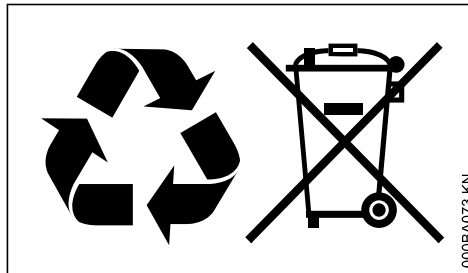
Bei Reparaturen nur Ersatzteile einbauen, die von STIHL für dieses Gerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original-Ersatzteile zu verwenden.

STIHL Original-Ersatzteile erkennt man an der STIHL Ersatzteilnummer, am Schriftzug **STIHL** und gegebenenfalls am STIHL Ersatzteilkennzeichen  (auf kleinen Teilen kann das Zeichen auch allein stehen).

14 Entsorgung

Bei der Entsorgung die länderspezifischen Entsorgungsvorschriften beachten.



STIHL Produkte gehören nicht in den Hausmüll. STIHL Produkt, Akkumulator, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

Aktuelle Informationen zur Entsorgung sind beim STIHL Fachhändler erhältlich.

15 EU-Konformitätserklärung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
 Badstr. 115
 D-71336 Waiblingen
 Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

Bauart: KombiWerkzeug
Blasgerät
Fabrikmarke: STIHL
Typ: BG-KM
Serienidentifizierung: 4606

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist:

EN ISO 12100 (in Verbindung mit den genannten KM- und FR-Geräten)

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-100 (in Verbindung mit den genannten KMA-Geräten)

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schalleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V, unter Anwendung der Norm ISO 11094 verfahren.

Gemessener Schalleistungspegel

mit KM 55 R:	104 dB(A)
mit KM 56 R:	106 dB(A)
mit KM 85 R:	106 dB(A)
mit KM 90 R:	105 dB(A)
mit KM 94 R:	108 dB(A)
mit KM 100 R:	105 dB(A)
mit KM 110 R:	105 dB(A)
mit KM 130 R:	108 dB(A)
mit KMA 130 R:	102 dB(A)
mit KMA 135 R:	101,5 dB(A)
mit FR 130 T:	107 dB(A)

Garantierter Schalleistungspegel

mit KM 55 R:	106 dB(A)
mit KM 56 R:	108 dB(A)
mit KM 85 R:	108 dB(A)
mit KM 90 R:	107 dB(A)
mit KM 94 R:	110 dB(A)
mit KM 100 R:	107 dB(A)
mit KM 110 R:	107 dB(A)
mit KM 130 R:	110 dB(A)
mit KMA 130 R:	104 dB(A)
mit KMA 135 R:	104 dB(A)
mit FR 130 T:	109 dB(A)

Aufbewahrung der Technischen Unterlagen:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Produktzulassung

Das Baujahr ist auf dem Gerät angegeben.

Waiblingen, 03.07.2020

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Dr. Jürgen Hoffmann

Leiter Erzeugnisdaten, -vorschriften und Zulassung



16 Anschriften

16.1 STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
71307 Waiblingen

16.2 STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

TSCHECHISCHE REPUBLIK

Andreas STIHL, spol. s r.o.
Chrlická 753
664 42 Modřice

16.3 STIHL Importeure

BOSNIEN-HERZEGOWINA

UNIKOMERC d. o. o.
Bišće polje bb
88000 Mostar
Telefon: +387 36 352560
Fax: +387 36 350536

KROATIEN

UNIKOMERC - UVOZ d.o.o.